NACHRICHTEN AG

07. September 2

Schwerer Unfall mit 90-Tonnen-Mobilkran bei St. Märgen

Bei St. Märgen überschlug sich ein 90-Tonnen-Mobilkran. Der Fahrer wurde schwer verletzt, Sachschaden im sechsstelligen Bereich.

Ein schwerer Unfall ereignete sich am Freitagabend in der Nähe von St. Märgen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Ein Mobilkran, der ein Gewicht von stolzen 90 Tonnen auf die Waage bringt, kam auf einer kurvenreichen Straße von der Fahrbahn ab. Der Vorfall ereignete sich während einer Fahrt talwärts, was zu einem dramatischen Unfall führte, bei dem der Fahrer schwer verletzt wurde.

Nach Angaben der Polizei kam der Kran in einer scharfen Kurve von der Straße ab. Dabei durchbrach er die Leitplanke, bevor er durch die Böschung auf eine Wiese stürzte. Ungebremst überschlug sich das Fahrzeug und blieb schließlich in der Nähe eines Baches liegen. Die Aufräumarbeiten nach dem Unfall am späten Freitagabend führten zu erheblichen Schäden, die laut Polizei im sechsstelligen Bereich liegen. Damit ist dieser Vorfall nicht nur für den Fahrer, sondern auch für die Einsatzkräfte und die Infrastruktur von großer Tragweite.

Schwerer Personenschaden und Sachschaden

Die Verletzung des Fahrers hat das Hauptaugenmerk der Ermittler auf sich gezogen. Auf die genauen Umstände, die zu diesem Unfall führen konnten, wird nun untersucht. Der Mobilkran, der speziell für den Transport und die Aufstellung schwerer Lasten konzipiert ist, stellte für die Einsatzkräfte eine besondere Herausforderung dar. Die Bergung des Fahrzeugs war aufgrund seines Gewichts und des unwegsamen Geländes nicht einfach und erforderte umfangreiche Maßnahmen.

Der Unfall zeigt deutlich, wie gefährlich die Nutzung solcher schweren Maschinen auf öffentlichen Straßen sein kann. Technische Malheure oder menschliches Versagen können fatale Folgen haben, was dieser Vorfall eindringlich beweist. Die Behörden werden die genaue Unfallursache untersuchen, um ähnliche Vorfälle in der Zukunft zu verhindern.

Wer in diesen Bereichen tätig ist, muss sich ständig der Risiken bewusst sein, die mit der Handhabung von schwerem Gerät verbunden sind. In der Vergangenheit gab es bereits ähnliche Unfälle, bei denen mobile Krane in Schwierigkeiten gerieten. Diese Ereignisse könnten als Mahnung dienen, dass Sicherheitsvorkehrungen und Schulungen für Fahrer von entscheidender Bedeutung sind.

Es erfordert umfangreiche Erfahrung und Fachwissen, einen Kran sicher zu bedienen, insbesondere unter schwierigen Straßenbedingungen oder in engen Kurven. Vor diesem Hintergrund ist die Aufklärung über Sicherheit und risikominimierende Maßnahmen bei der Bedienung solcher Maschinen von höchster Priorität.

Dieser Vorfall kommt zu einer Zeit, in der die Baubranche wächst und die Nachfrage nach schweren Maschinen steigt. Es ist unerlässlich, dass solche Geräte sicher und verantwortungsvoll eingesetzt werden, um Sicherheit sowohl für die Bediener als auch für die Allgemeinheit zu gewährleisten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de